

Wiesbadener Tagblatt.



Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 173.

Dienstag den 27. Juli.

1869.

Gefunden ein Cigarrenetui, ein Hammer, ein Paar Handschuhe und ein Rock.
Wiesbaden, den 26. Juli 1869. Königl. Polizei-Direction.
Schröder.

Bekanntmachung.

Es sollen nachfolgend bezeichnete Arbeiten auf dem Submissionswege vergeben werden, nämlich:

a. auf dem Hofe Armada:

Maurerarbeit, veranschlagt zu 40 Thlr. 11 Sgr. 5 Pf.,

b. auf dem Hofe Adamsthal:

1) Maurerarbeit, veranschlagt zu 42 Thlr. 1 Sgr. 5 Pf.,

2) Zimmerarbeit, " " 62 " 15 " 1

wozu ein Termin auf Mittwoch den 28. Juli Vormittags 10 Uhr im Geschäftslocale der Königl. Hochbau-Inspection dahier anberaumt ist. Die Kostenanschläge und die Bedingungen können daselbst jeden Vormittag von 10 bis 12 Uhr eingesehen oder auch gegen Erstattung der Copialien bezogen werden. Die Offerten sind verschlossen vor dem Termin mit der Aufschrift:

"Submission auf Maurerarbeit auf dem Hofe Armada etc."
hier einzureichen. — Den Submittenten steht es frei, dem Termine beizuwohnen.
Wiesbaden, den 22. Juli 1869.

1560

Königliche Hochbau-Inspection.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Beifuhr und das Zerkleinern von 10 Cubikruthen Steinen aus dem Spetersbacher Bruche zur Unterhaltung der Waldwege wenigstens in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 26. Juli 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Auf dem Viehwallenmarkte wurden gefunden: Zwei Geldtäschchen mit Inhalt, 3 Sonnenschirme, ein Paar Handschuhe und verschiedene Schlüssel.
Wiesbaden, den 23. Juli 1869.

Das Accise-Amt.
Hardt.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichem Amtsgerichte dahier sollen Dienstag den 27. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

a) ein Canape, ein Kleiderschrank, ein Canape, ein Küchenschrank,

b) ein Bett, ein Kleiderschrank, ein Canape, eine Commode, ein Küchenschrank, eine Wanduhr, zehn Handkoffer, drei große Koffer, ein Cauniz, eine Parthie Lederwaaren
versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Juli 1869.

33

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 28. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Spiegel,
- b) eine Badeneinrichtung, ein Kleiderschrank, ein Canape und eine Commode,
- c) ein Canape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Juli 1869.

383

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Samstag den 31. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Pferd und ein Wagen,
- b) ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Juli 1869.

383

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen Mittwoch den 28. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

- a) zwei Pflüge,
- b) ein Faß Thran,
- c) ein Faß Spiritus,
- d) ein Centner Melis, vier Centner weiße Farin und zwei Centner Tafel-Reis

versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Juli 1869.

33

Der Gerichts-Executor,
Schumann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 29. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) 2 Glasschränke, 2 Betten, eine Thele mit 6 Glaskasten und ein Schrank,
- b) eine Commode,
- c) ein Kleiderschrank, eine Commode und ein Küchenschrank,
- d) ein Schrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Juli 1869.

383

Der Gerichts-Executor.
Schumann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichem Amtsgerichte dahier sollen Freitag den 30. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Karren,
- b) zwanzig Duzend flache Porzellanteller,
- c) ein Stück Apfelwein,
- d) sechs vollständige Betten, drei Stück Apfelwein, drei Canapes, drei Kleiderschränke, acht Wirthstische, drei Duzend Wirthsstühle, eine Kette, eine Uhr, eine Theke mit Zubehör

versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Juli 1869.

Der Gerichts-Executor.
Schumann.

383

Notizen.

Heute Dienstag den 27. Juli, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zur Concursmasse des Schuhmachers Philipp Noos dahier gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften und Schuhwaaren, Kirchgasse 21. (S. Tgbl. 172.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die zur Anlegung eines Traufenspflasters und Planiren des Terrains um das Exerzierhaus der Unteroffizierschule zu Diebrich, sowie bei Anlage eines Canals daselbst vorkommenden Arbeiten, bei Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 23 dahier. (S. Tgbl. 171.)

Heute Morgen 9 Uhr wird die Tuchversteigerung im Rathhause saale fortgesetzt.

1447

Mobilien-Versteigerung.

Mittwoch den 28. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, werden wegen Abreise einer Familie in dem Versteigerungs-Local des Unterzeichneten, Kirchgasse No. 17, folgende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

2 sehr schöne Buffets, 12 Rohrstühle mit hohen Lehnen und 1 Ausziehtisch (sämmtlich Eichenholz), Sophas, Chaiselongues, Sessel, 1 Sekretär und 6 Rohrstühle in Mahagoni, 6 Rohrstühle, Rococo, in Nußholz, 1 großer, runder Tisch und 1 Trumeau mit Marmorplatten, 1 sehr schöne Toilette mit Spiegel, Nußholz, 3 Paar Gardinen und 1 Portiäre von grünem Wolldamast nebst Zubehör, Tische, Kleider- und Glaschränke, 1 Brandofen, verschiedenes Bettwerk, Badewannen, 1 transportabler Kochherd, 1 Ofen, 1 Kinderwägelchen, 3 Paar Fensterläden etc.

Ferner Gartenmöbel, als: Sophas, Sessel, Stühle und Tische von Weiden. Ein großes und ein kleineres holländisches Ramin, 2 gute Jagdflinten nebst 1 Jagdtasche. Schließlich Küchengeräthe, Glas, Porzellan, Küchengeräthe und sonstiges Hausgeräthe.

305

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Zu verkaufen

gebrauchte Chaise-Federn, -Räder und -Achsen Friedrichstraße 28. 1717

Fortwährend noch vollständiger Mittagstisch à 12 fr. Oberweg. 54. 1400

Bahnhofstraße No. 7

sind in der neuen, auf das comfortabelste eingerichteten Badeanstalt, außer Wiesbadener Mineralbädern, warme und kalte Süßwasserbäder, kalte Regen- und Douchebäder, Malz-, Kleien-, Seifen-, Fichtennadel-, Kreuznacher Mutterlauge-, künstliche Stahlbäder und alle sonstigen von dem Arzte verordneten Bäder täglich und zu jeder Tageszeit zu haben. 11543

Herren- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigst

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Alle Arten Weissnähereien,

sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit, werden schnell und gut besorgt Roulens-
straße 25, Barterre. 12363

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Anhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen
Quantum zu beziehen. 285

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leih- institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Leihhaus-Taxator W. Hack

wohnt Häfner gasse
No. 10. 291

Leihhausmakler

H. Reininger wohnt

Langgasse 14, Hinterhaus. 6665

Wilh. Sprengel, Schreiner und Stuhlmacher,

Rheinstraße 21,

empfiehlt Stroh-, Rohr- und Polstermöbel unter Garantie.

629

Eisschränke und Eismaschinen

empfiehlt

H. Schlachter,

1539 Magazin für Haus- und Kücheneinrichtung jeglicher Art.

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31 ist aus der Hand zu ver-
laufen. Näheres daselbst. 10319

Bürgerverein.

Wir laden unsere Vereinsmitglieder auf **Mittwoch den 28. d. Mts.**
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr zu einer **Generalversammlung** hierdurch ergebenst ein.
Tagesordnung: Besprechung wegen eines mit dem „Männergesang-
verein“ gemeinschaftlich zu veranstaltenden Ausfluges in
das Rheingau.

211

Der Vorstand.

Blindenschule.

Durch die verehrliche Curhaus-Administration dahier 25 fl. als Geschenk
für die Blinden-Anstalt von einer hohen Person für erhaltene Concert-Billete
empfangen zu haben, bescheinigt herzlichst dankend

Wiesbaden, den 24. Juli 1869.

Der Cassirer der Blindenschule:

13

Sachs.

Cäcilien-Verein.

259

Heute Abend 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule.

A. Schirmer, Markt 10.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich mein unter der obigen Firma
innegehabtes **Colonialwaaren-Geschäft** an meinen Neffen, Herrn **August
Helfferich**, käuflich abgegeben habe.

Für das mir in meinem Wirkungskreise gewordene Vertrauen danke ich ver-
bindlichst und bitte um gütige Uebertragung desselben auf meinen Nachfolger.
Mit Hochachtung!

Wiesbaden, Juli 1869.

Heinrich Schirmer.

Auf Obiges höflichst bezugnehmend werde ich das Geschäft unter der alten
Firma

A. Schirmer

in der bisherigen Weise unverändert fortführen und das Wohlwollen der ver-
ehrlichen hiesigen und auswärtigen Kunden durch aufmerksame und solide Be-
dienung zu erhalten suchen. Ich zeichne

mit Hochachtung und Ergebenheit!

Wiesbaden, im Juli 1869.

1692

August Helfferich.

Herrnhemden, Kragen, Halsbinden
empfehle in Auswahl billigt **Philipp Sulzer, Langgasse 13. 1733**

Regenschirme

in **Seide, Alpaca und Baumwolle** für Herrn, Damen und Kinder empfehle
in großer Auswahl zu billigen Preisen. Gleichzeitig halte mich im Ueber-
ziehen und allen vorkommenden Reparaturen bestens empfohlen.

1744

H. Profitlich, Mehrgasse 20.

Eine Parthie rein leinene Taschentücher für Herren, Damen und Kinder,
sowie seidene, leinene und baumwollene Herrn-Taschentücher empfiehlt billigt
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Neue holländische Vollhäringe

per Stück 8 kr. bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 1688

Ia. Neue Holl. Voll-Häringe

per Stück 8 kr.

Chr. Ritzel Wwe. 1979

Gebrannten Caffee

von feinstem Geschmack per Pfd. 48 kr.

bei J. Haub, Mühlgasse. 1648

Gebrannten Kaffee

von feinstem Geschmack, per Pfund 48 kr., empfiehlt
1398

Hch. Philippi, Michelsberg 3.

Selters Wasser ¹/₁ & ¹/₂ Krüge,

sowie sonstige Mineralwasser in stets frischer Füllung empfiehlt zu den billigsten Preisen

A. Schirmer, Markt 10. 1747

Neuer Preis-Stärke,
Waschpulver,
Wascherystall,

Maizena,
Liebig's Fleischextract,
Weis-Stärke

empfiehlt
1491

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Flaschenbier-Verkauf.

Frankfurter Lagerbier . . . per Flasche 7½ kr., ½ Flasche 4½ kr.,

Wiener Lagerbier " " 10 " ½ " 6 "

Erlanger Lagerbier " " 10 " ½ " 6 "

feinstes Böhmisches Lagerbier " " 12 " ½ " 6 "

Sämmtliche Biere sind in großen und kleinen Gebinden bei uns zu beziehen.
Jedes Quantum wird täglich 2mal aus dem Eiskeller frei ins Haus geliefert.

J. & G. Adrian,

12126

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Mainzer Actien-Bier

(Brey'sche Brauerei)

Lagerbier,

empfiehlt von heute ab

G. Langsdorf. 11264

Restauration Schön, Markt No. 20.

Von heute an nehme ich ein gutes Glas Apfelwein in Zapf per Glas
4 Kreuzer.

H. Schön. 1515

Schützenhalle. Nassauer Actienbier per Glas 6 kr.,
Bornheimer Apfelwein per Glas 5 kr.

Rahmkäse, speckig, bei

J. Haub, Mühlgasse. 1648

Sehr gute Cigarren, per Stück 1, 1½ und 2 kr., empfiehlt

J. Koch, Michelsberg 7. 1573

L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53 am Franz,

empfehlen:

Drill- & Mantel-Röcke von fl. 2. — kr. an,

Dustre-, Alpaca- & Mohair-Röcke " " 5. — " "

Drillhosen & -Westen " " 1. 30 " "

Complete Anzüge in größter Auswahl.

1268

Um mit dem Sommer-Vorrath fertiger Herren- und Knaben-Anzüge

rasch zu räumen, verkaufe solche von jetzt an
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen
Brunnen.

263

Mull-Blousen und Corsetten

empfehlen in großer Auswahl billigt **Fr. Riehl, Langgasse 29.** 1613

Spitzen, Rotonden und Maria-Antoinette

empfehlen zu sehr billigen Preisen

1227

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß sich mein Sieb-Drahtgeflecht- und
Drahtweberei-Geschäft eröffnet habe und empfehle mich in allen in dieses
Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung.
Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Heinrich Buschmann,

1585

Bahnhofstraße 12.

ein Ruhebett für 10 fl. zu verkaufen Dambachthal 4, eine Treppe. 1598

Aufforderung.

Diejenige, von der Nachbarschaft gesehene Person, welche am Samstag Abend zwischen $\frac{1}{2}9$ und $\frac{1}{2}10$ Uhr die Waschlütte aus dem Keller in dem Hause Schulgasse 15 geholt hat, wird ersucht, sich heute zu stellen, widrigenfalls der Polizei die Anzeige davon gemacht wird. 1789

Ein Brand Backsteine von 80,000 Stück ist zu verkaufen. Näheres Adelshaldstraße 5. 1765

Ein junger Mann empfiehlt sich im Krankenfahren. Näh. Steingasse 11. 1742

Für ein sehr verbranntes Kind wird alte Leinwand gesucht. Näh. Exped.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 24. Juli.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien). . .	333,34	331,85	331,25	332,14
Thermometer (Réaumur).	13,0	26,2	16,6	18,60
Dampfspannung (Pariser Linien). . .	5,42	4,58	4,90	4,96
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	89,6	27,9	60,9	59,46
Windrichtung.	N.	O.	S.E.O.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

1869. 25. Juli.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien). . .	331,51	331,90	331,86	331,76
Thermometer (Réaumur).	15,4	18,4	16,8	16,86
Dampfspannung (Pariser Linien). . .	5,62	5,84	5,33	5,59
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	76,6	63,3	65,3	68,40
Windrichtung.	N.W.	N.W.	N.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".		2"		

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum

ist Sonntags, Mittwoch und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das Museum der Alterthümer

ist dem Publikum geöffnet: Montags, Mittwoch und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Heute Dienstag den 27. Juli.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Militärmusik.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang.

Königliche Schauspiele.

Heute Dienstag: Der Waffenschmied.
Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Loxing.

Frankfurt, 24. Juli.

Geld = Course.

Stkolen	9 fl. 50	— 52 kr.
Sohl. 10 fl. - Stücke . . .	9 " 54	— 56 "
20 Frck. - Stücke . . .	9 " 31 $\frac{1}{2}$	— 32 $\frac{1}{2}$ "
Russ. Imperiales . . .	9 " 51	— 53 "
Preuss. Friedb'or . . .	9 " 58 $\frac{1}{2}$	— 59 $\frac{1}{2}$ "
Dollaten	5 " 37	— 39 "
Engl. Sovereigns . . .	11 " 57	— 12.1 "
Preuss. Kassenscheine . .	1 " 44 $\frac{1}{2}$	— 45 $\frac{1}{2}$ "
Dollars in Gold . . .	2 " 28	— 29 "

Wechsel = Course.

Amsterdam 100 G.	
Berlin 104 $\frac{1}{2}$ G.	
Essen 104 $\frac{1}{2}$ G.	
Hamburg 88 $\frac{3}{4}$ G.	
Leipzig 104 $\frac{1}{2}$ G.	
London 120 B. 119 $\frac{1}{4}$ G.	
Paris 95 $\frac{3}{4}$ B.	
Wien 95 $\frac{1}{4}$ B. 95 G.	
Disconto $\frac{3}{4}$ %	

Mit 2 Beilagen.

Druck und Verlag der J. Schellenberg'schen Hof- und Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Kreis in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(I. Beilage zu No. 173)

27. Juli 1869.

Fünzig Gulden Belohnung

werden Demjenigen zugesichert, welcher die Wilddiebe, welche das Wild im Herzoglichen Park zur Platte stehlen, zur erfolgreichen Anzeige bringt.

Diebrich, den 20. Juli 1869.

799

Herzoglich Nassauisches Hausamt.

Der Text zur heutigen Oper: „Der Waffenschmied“ à 3 fr. zu haben bei

Rodrian & Röhr, Langgasse 27,

1

(L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.)

Der Catalog

über den

Kunst- und sonstigen Nachlaß

Er. Kgl. Hoheit des Hochseligen

Herzogs Ernst von Württemberg

ist soeben erschienen und à 18 fr. zu haben in der

Buch- & Antiquariatshandlung von **Jacob Levi**,
1757 alte Colonnade No. 18 u. 19.

Naturheilanstalt Nerothal. 280

Warme und kalte Bäder, Schwimmbad.

Vorhang-Gallerien, geschweifte in Gold, Mahagoni und Nußbaum mit Gold à 2 fl. per Stück, empfiehlt die Spiegelhandlung von

A. Bauer, Metzgergasse 14. 1754

Moospasten sind wieder eingetroffen bei

1704

A. Brunnenwasser,
Langgasse 47.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermietten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwiebers Feiz. 7087

Landhaus-Verkauf.

Zwei neue, elegant und solid erbaute Landhäuser, Frankfurterstraße 16 und 17, mit prachtvoller Aussicht, jedes mit 8 Zimmern, hellen Souterrains und Mansarden, sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Architect **Martin**, Louisenplatz 6. 190

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen, an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

Eine Vogelheide, aus vier einzelnen Käfigen bestehend, ein Achteck bildend, auf einem Pfeiler stehend, mit Zindach versehen, ist mit auch ohne Vögel zu verkaufen. Näheres Exped. 12572

Dogheimerstraße 2c sind Kommoden, Waschtische und Schränkchen, lackirte und polirte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brand-
listen &c. zu verkaufen. 3

Zu verkaufen eine 4schubladige nußbaumene Kommode, ein nußbaumener Nachttisch, ein großer Spiegel, ein Zulegtisch, mehrere Bettstellen, Seegras- und Strohmatten, 2 gemalte Rouleaux, Nerostraße 30. 1649

Es sind zu verkaufen: Ein einth. und ein zweith. lackirter Kleiderschrank, 3 lackirte Bettstellen, 2 Sprungfeder- und 2 Seegras-Matten nebst Keil, sowie eine zweischläfige, lackirte Bettstelle nebst Sprungfeder-Matratze, 2 weiße tannene Tische, ein großer und 2 kleine Oefen, sowie ein ganz billiges Tafelclavier, alles fast neu. Näheres Expedition. 156

Eine noch neue, in jedes größere Lokal passende Speiserei-Einrichtung ist billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 1674

Arbeit für die Nähmaschine wird angenommen große Burgstraße 8, dritter Stock. 1682

Guter Paulehm wird gratis abgegeben. Näh. Bahnhofstraße 8. 12475

Angelaufen werden Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse: Lumpen, Knochen, Flaschen, Eisen und alle Metalle, getragene Kleider u. Möbel. 1668

Ein noch fast neuer eleganter Mantelofen ist billig zu verkaufen Nerostraße 31, eine Stiege hoch. 1488

Zwei Bettstellen mit Sprungrahmen sind billig zu verkaufen. 1471

Zwei einthürige Kleiderschränke billig zu verk. Friedrichstraße 30. 12276

Zwei gute Violinen sind zu verkaufen Marktstraße 26. 848

Helenenstraße 24 sind gute neue Kartoffeln zu verkaufen. 12470

Eine große, gut erhaltene Hundshütte und ein Haserasten billig zu verkaufen. Näh. Exp. 12000

Ruhrer Ofen- und Ziegelfohlen.

Von heute an können wieder Ofen- & Ziegelfohlen vom Schiffe an der Döfenbach bezogen werden.

894

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ofen- und Ziegelfohlen

von bester Qualität sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei

45

H. Vogelsberger,
Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen,

Ofen-, Schmiede- und Magerkohlen, beste Qualität, sind direkt vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können Emserstraße 13 a gemacht werden.

827

Fr. Bourbonus.

Ruhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen bei

J. K. Lembach in Siebrich.

Bestellungen beliebe man gefälligst bei Herrn Bidel, Langgasse 10, abzugeben.

Saar- & Ruhrkohlen,

letztere aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt

G. Hahn.

Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatseisenbahn, bei Friz Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6a.

24462

Holzkohlen

sind stets auf Lager in dem Kohlen- und Brennholz-Magazin vis-à-vis dem Stationsgebäude der Nassauischen Eisenbahn von

F. Braun. 1439

Ein schönes, eisernes Blumengestell,

für einen Salon passend, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 235

Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concess. Hebamme am Stadthaus Nr. 3, Mainz. 7788

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von M. Autsch befindet sich Rentengasse (heil. Geist) 4 in Mainz. 2955

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

289

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen &c. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

7279

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Wein-Etiquetten mit Namen stets zu haben bei

1252

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Dogheimerstraße 2a ist ein neuer, polirter Mahagoni-Kleiderschrank zu verkaufen.

1632

Schleifenbänder

in allen Farben empfiehlt billigst

Fr. Riehl, Langgasse 29. 1613

Magazin für Holzschnitzereien

von

Max Junge,

Wiesbaden

Bad-Ems

Taunusstr. 9 (Hôtel Wirth,) Grand Hôtel de Darmstadt.

Grösstes Lager feiner Holzschnitzereien,
Specialität

in Musikwerken und Musikdosen,

hierüber steht auf Verlangen specieller Preis-Courant zu Diensten.

Reiches Assortiment feinsten Federwaaren.

Vollständige Auswahl zu Aussteuer und Gelegenheits-Geschenken besonders geeigneter Artikel.

Wiener Fächer und Fächerschirme, Stühle, Fussbänkchen, Albums, Necessaire etc. mit Musik.

Kukuk-, Trompeter- und Flöten-Uhren, Expedition in alle Länder.

164

Madame Dubourg de Paris,

à l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden, qu'elle vient d'arriver avec un bel assortiment de Lingerie, Robes de bals et costumes, Peignoirs, crinolines, corsets, jupons etc. le tour de la plus haute Nouveauté, et à un bon marché exceptionnel.

Son Magasin sera ouvert tous les jours, **jus qu' à 4 heures,** **seulement,** Webergasse No. 22, au 2^{ème} Etage. 946

Stopfen,

gerade wie spitze, in großer Auswahl, empfiehlt

A. Cratz, Langgasse 39. 1562

An- und Verkauf

von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porte-épée's etc. Neugasse 2. 292

Steinerne Einmach-Ständer von jeder Größe und steinerne Röhren von 1 1/2 bis zu 7 Zoll sind wieder zu haben bei

1236

Häfner **Mollath,** Michelsberg 19.

Dreh- und Häfelfeide kann noch abgegeben werden bei

12392

Reithausstarator **H. Henckler,** Schulgasse 2.

Ein eleganter Gewehrschrank ist zu verk. N. C. 967

Der Armen-Augenheilanstalt dahier

sind heute zur nothgedrungenen Erweiterung ihrer, von Augenkranken der ärmsten Classe stets überfüllten Räume 200 fl. als Extra-Beitrag von der wohlthät. Kurhaus-Administration dahier gütigst übermittelt worden, wofür ich den wärmsten Dank hiermit ausspreche.

Wiesbaden, den 24. Juli 1869.

Der Vorsitzende der Verwaltungs-Commission:

263

Dr. J. W. Schirm.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert

Badmeister **Hahn**, Webergasse 40. 483

Preussisches Commißbrod à Pab 15 kr. bei

1722

J. B. Willms in der Waage.

Mein Lager

eiserner Garten-Möbel

empfehle, um damit aufzuräumen, zu den billigsten Preisen.

1689

Jul. Zintgraff, Dozheimerstraße 35.

Gartenmöbel

zu den billigsten Preisen bei

F. C. Willms. 1639

Frisch angekommen

eine sehr große Auswahl schwarze, graue und braune Damenzeugstiefeln mit Absätzen, schwarze Zeugstiefeln ohne Absätze mit Zügen und zum Schnüren, Herrenstiefeln in Halb- und Ritzleder bei

1729

J. Wacker, Goldgasse 21.

Annonce.

Bestellungen für Klavierstimmer **Stiehl** werden entgegengenommen in den Musikalienhandlungen der Herren **Schellenberg** und **Wagner**, sowie in dem Piano-Magazin des Herrn **Hirsch**, Taunusstraße 25. 1690

Gesucht wird zur Nachhülfe im Lateinischen und Rechnen ein Primaner oder Sekundaner. Näh. Vormittags Wilhelmstraße 6a, Parterre. 1694

Billig und schön

wird Wäsche &c. gestickt und auf der Maschine genäht von

1497

Frau **Jörg**, Kirchgasse 10, 2 Tr.

Unterzeichnete empfiehlt sich in allen Arten Maschinennähereien. Die Wohnung befindet sich Ecke der Taunus- und Röderstraße bei Herrn Schlosser **Cramer**, vis-à-vis dem „Deutschen Haus“. **L. Falker.** 1736

Damenkleider werden auf das schönste und billigste angefertigt Webergasse 38 im Hinterhaus im 2. Stock. 1712

Ein einjähriger Neufundländer (Prachtexemplar) ist Abreise halber zu verkaufen Adolphstraße 7. 1357

Zwei Übersäßer billig zu verkaufen. Näh. Exped. 1766

Außerordentlich billig.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich vor meiner Abreise eine große Parthie Damen- und Herren-Wäsche, von der einfachsten bis zu der elegantesten Gattung, zu Fabrikpreisen.

Negligée-Anzüge mit Spitzen und Stickerei garnirt, Knabenhemden, Herrentragen und Doppelmanschetten, Taschentücher in französischem und englischem Batist und Bielefelder Leinen.

Türkische Frottirhandtücher in allen Größen, gestickte Devants und Falten-Einsätze, Stickereien auf doppelter Leinwand, Garnituren in den reichsten Dessins.

Mein Lager befindet sich während der Saison:

Neue Colonnade No. 1.

Gustav Laarmann aus Bielefeld,

576

Wäschefabrikant in Dresden.

**Broderies
française.**

GRAND MAGASIN

**Lingerie
dentelles.**

de

N. Henry de Nancy

hat die Ehre, den geehrten Damen seine ungebleichten Stickereien in jedem wünschenswerthen Artikel für Damen und Kinder zu fabelhaft billigen Preisen, besonders Taschentücher in echtem Batiste von 42 kr. an bis 70 fl., mit jedem beliebigen Buchstaben, bestens zu empfehlen, ebenso seine Lingerie und fertige Wäsche, Spitzen und sonst viele in dieses Fach einschlagende Artikel. Feste Preise.

Taunusstrasse 27.

12087

Glace- und Sommer-Handschuhe,

frisch angekommen, empfiehlt billigt **Fr. Biehl, Langgasse 29.** 1613

Zu verkaufen.

Ein solid gebautes Landhaus in schöner Lage, mit Gartenanlagen, gutem Wasser und vielen Kellern ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere in der Expedition. 1583

Für Schreiner- & Zimmermeister.

Um aufzuräumen, wird eine große Parthie reiner und ordinärer Borde, sowie Dielen aller Dimensionen billigt verkauft. Nähere Auskunft bei dem Herrn Restaurateur der Taunusbahn. 1469

Kanape zu verkaufen bei Carl Bender, Tapezirer, Nerostraße 32. 1550

Ein gebrauchtes Kanape (Cosenso) ist billig zu verl. Schulgasse 5. 1338

Ein Stuttgarter Tafellavier ist billig zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Wellrichstraße 18. 555

Eine Restauration und Bierwirthschaft wird pachtweise zu übernehmen gesucht. Näheres Expedition. 1559

Vorzügliche Sandlartoffeln sind à 10 kr. per Kumpf zu haben Steingasse 35. 1619

Eine schöne, große Hede und verschiedene Käfige sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 1174

Zu verkaufen

zwei Hirschfänger, Patronentasche, Kuppel und Schützenrock. Näheres in der Exped. d. Bl. 1699

Zu verkaufen:

Ein halbes Stück Rautenthaler,
" " Sattenheimer,
" Orhoft Bordeaux Mondforrand.

Sämmtliche Weine sind reingehalten und von vorzüglicher Qualität. Näheres Bahnhofstraße 12. 1784

Oberwebergasse 51 sind äußerst billig zu verkaufen: Neue, gut gearbeitete, einthürige Kleiderschränke zu 11 fl., neue zweithürige mit Weißzeug-Einrichtung zu 18 fl., eine zweischubladige Kommode zu 7½ fl., neue, nußbaumene Kommoden zu 16 fl., neue und gebrauchte Oberbetten, Kissen, Matratzen, Strohsäcke, rothe Kissen, Spiegel, Polsterstühle zu 2 fl., Herren- und Damen-Reisekoffer mit Einsätzen zu 7—10 fl., Waschtische zu 3 und 4 fl., Nachttische zu 3 fl. 30 kr., Plattöfen und Rohr, Schaukelpferd, ein neues, großes Tafeltuch mit 12 schönen Servietten, ein eleganter Mahagoni-Canniz, Bettstellen, Schreibpultchen, Nachstuhl u. d. d. Selbst werden alle Arten Möbel, Kleider, Bettwerk angekauft und in Tausch genommen. Frau **Prinz**, Oberwebergasse 51. 1711

Prachtvolle Damenhündchen, Kanarienvögel per Stück 1 fl. 30 kr. und Meerschweinchen sind zu verkaufen Oberwebergasse 51. 1711

Ein gebrauchtes Tafellavier ist sehr billig zu verkaufen, desgleichen ein Bücherreal, zwei Erkerstelladen und eine Parthie Bilder mit Rahmen Metzgergasse 2, zwei Treppen hoch. 1687

Ein gut erhaltener Stuk-Flügel

ist billig zu verkaufen Sonnenbergerstraße 16, Schelle rechts. 1509

Ein noch gut erhaltener Wiener Flügel ist für 20 fl. zu verkaufen. Näheres Expedition. 1775

Ein zweithüriger, gebrauchter Kleiderschrank ist billig zu verkaufen Steingasse 17 im Hinterhaus. 1749

Schulgasse 2 ist schönes Korn- und Birrstroh zu verkaufen. 1776

Nerostraße 33 ist ½ Morgen Widenfutter zu verkaufen. 1715

Vier Aeder mit Hafer sind zu verkaufen Kirchgasse 18. 1755

Ein halber Morgen schöner Waizen am Exercierplatz ist auf dem Halme zu verkaufen. Näheres Mauergasse 4. 1626

½ Morgen Waizen auf den Rödern ist auf dem Halme zu verkaufen. Näh. Adlerstraße 17, Barterre. 1654

Dokheimerstraße 18 sind Kartoffeln per Kumpf 10 kr. zu haben. 1778

Eine Grube Dung zu verkaufen Bahnhofstraße 12. 1783

Römerberg 6 ist eine Grube Dung zu verkaufen. 1044

Ein Wägelchen, 4—4 Centner tragend, zu verkaufen Römerberg 20. 1556

Ein leichtes Pferd, verlässlich zum Reiten, wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 1697

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 8. Juni, der led. Elisabethe Ebenich dahier ein S., N. Vincenz Adolph Heinrich Johann Karl Julius Martin. — Am 16. Juni, dem Lohndiener Jacob Wagner von Bärstadt eine T., N. Louise Marie Pauline. — Am 22. Juni, dem h. B. u. Pumpenmacher Friedrich Jacob eine T., N. Ernestine Wilhelmine. — Am 22. Juni, dem Schuhmacher Christoph Stoll dahier ein S., N. August Christian Theodor. — Am 25. Juni dem h. B. u. Tischler Karl Weil ein S., N. Franz Wilhelm Jacob Heinrich. — Am 29. Juni, dem Organisten Adolf Wald dahier ein S., N. Alfred. — Am 29. Juni, der led. Dorothee Spieß von Dickschied ein S., N. Adolph Wilhelm. — Am 29. Juni, dem Schriftfeger Friedrich Honsack dahier ein S., N. Karl Friedrich. — Am 30. Juni, dem Uhrmacher Joseph Lanziner dahier eine T., N. Anna Maria. — Am 30. Juni, dem Musik-Director Franz Fischer dahier eine T., N. Sophie Pauline. — Am 1. Juli, dem Portefenille-Arbeiter Nicolaus Kopp von Oberursel eine T., N. Katharine Marie. — Am 2. Juli, dem Gärtner Georg Hofmeyer dahier ein S., N. August Wilhelm. — Am 2. Juli, dem Tagelöhner Johann Christoph Hofmann von Dellenheim eine T., N. Elisabeth Margarethe Johanna. — Am 3. Juli, dem Kreisgerichtskassen-Controleur Friedrich Wilhelm Mack dahier eine T., N. Christiane Mathilde Amalie Ludmilla. — Am 4. Juli, dem Schuhmacher Joseph Fiedler von Riedrich eine T., N. Wilhelmine Theresia Anna. — Am 4. Juli, dem Maurer Heinrich Fest von Dombach eine T., N. Anna Maria. — Am 4. Juli, dem Briefträger Jacob Deyelmann dahier eine T., N. Marie Katharine Elisabeth Anna. — Am 5. Juli, dem Zimmermann Johann Rörich von Taub eine T., N. Mathilde Susanna Katharine. — Am 6. Juli, dem Schuhmacher Peter Pelschert dahier ein S., N. Adolph. — Am 6. Juli, dem h. B. u. Handschuhmacher Valentin Sinz eine T., N. Antonie Johanna. — Am 10. Juli, dem Peter Konrad von Mutterschied, Kreis Simmern, ein S., N. August Karl. — Am 10. Juli, dem h. B. u. Musiker Karl Beder eine T., N. Arnoldine Auguste Gertrude. — Am 14. Juli, dem Metzger Wilhelm Beck von Reiterswalbach ein S., N. Karl Ludwig. — Am 20. Juli, dem Rentier Karl Curtet dahier eine todte T.

Proklamirt: Der h. B. u. Tischler Gerhard Christian Karl Ludwig Meininger und Ida Mahler von Nordhausen. — Der Stützer Friedrich Berghof dahier und Elisabeth Allendörfer von hier. — Der verw. Tagelöhner Johann Georg Beder von Burgschwalbach und Marie Margarethe Schnabel von Bernbach. — Der Wäckermann Jacob Johann Wilhelm Mai von Geroldstein und Katharine Sohns von Presberg. — Der Kaufmann Georg Friedrich Christian Julius Jagdt zu Ems und Anna Maria Franziska Robalinde Camozzi von Mainz, zur Zeit hier. — Der Kaufmann Johann Christian Wilhelm Emil Rehm von hier und Anna Maria Margarethe Fritz von Frankfurt a. M.

Getraut: Am 11. Juli, der Tagelöhner Johann Pfaff von Engenhahn, dormalen zu Rauenthal, und Marie Katharine Syhr von Brath. — Am 17. Juli, der Oberst-Lieutenant a. D. Benno v. Tempky dahier und Melanie Perzel, genannt Stein, von Piegitz. — Am 18. Juli, der Schuhmacher Wilhelm Dibich von Ortelsburg und Marie Anna Haber von Eschhofen. — Am 18. Juli, der h. B. u. Tischler Karl Weil und Katharine Jäger von Ansbach. — Am 18. Juli, der Tagelöhner Philipp Krieger von Martenroth und Sophie Pfeiffer von Diedenbergen. — Am 18. Juli, der Schuhmacher Adam Andreas Mettert von Hohenstein und Marianne Schloffer von Dickschied. — Am 18. Juli, der Fuhrmann Ludwig Jenner von Pleitersheim und Louise Wolf von Battenberg. — Am 18. Juli, der Gärtner Jacob Güllerling dahier und Therese Bach von Kesselbach.

Gestorben: Am 16. Juli, Marie Lucie, ehl. T. des Kaufmanns Jacob Nobia aus San Felio de Guixolt in Spanien, alt 2 M. 3 T. — Am 17. Juli, der Tischler Peter Zöller von Eisenbach, alt 53 J. 9 M. 28 T. — Am 17. Juli, die Ehefrau des h. B. u. Strohhutfabrikanten Karl Weh, Anna Marie, geb. Schäfer, alt 32 J. 10 M. 7 T. — Am 18. Juli, Ida, unverehl. T. des Pastors August Reimke in Plau, Großh. Mecklenburg-Schwerin, alt 30 J. 11 M. 20 T. — Am 19. Juli, Karl, ehl. S. des Schneiders Philipp Denzer von Holzhausen u. A., alt 8 J. 11 M. 14 T. — Am 20. Juli, Heinrich, ehl. S. des Abraham Eschudi aus Petersburg, alt 9 J. — Am 20. Juli, die Ehefrau des Rentners Charles Curtet, Johanna Marianne Elisabeth, geb. Strack, dahier, alt 35 J. 11 M. 1 T. — Am 21. Juli, der verw. h. B. u. Tagelöhner Georg Nitzel, alt 58 J. 5 M. 4 T. — Am 21. Juli, die Ehefrau des h. B. u. Tagelöhners Philipp Neu, Anna Christine, geb. Schwind, alt 24 J. 8 M. 3 T. — Am 21. Juli, Maximilian Joseph Elisabetha, ehl. S. des Real-Oberlehrers Dr. Georg Krebs dahier, alt 1 J. 3 M. 7 T.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(II Beilage zu No. 173)

27. Juli 1869.

Restauration Weins.

Heute Dienstag den 27. Juli:

Vocal- & Instrumental-Concert,

gegeben von der

Rahnthaler-Gesellschaft **P. Schneider,**

bestehend aus drei Damen und drei Herrn,

unter Mitwirkung des Comikers Herrn **Jäger** aus Cöln.

Anfang 7 Uhr.

1791

Gebannten Café,

feinschmeckend, stets frisch, per Pfund 44, 48, 52 kr. und 1 fl. empfiehlt

1702

A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Nebenbeschäftigung im **Ab Schreiben** wird gesucht (deutsch und latein). Näh. Goldgasse 2 eine Stiege hoch und Feldstraße 9, 3. Stock. 1700

Eine durchaus erfahrene Krankenwärterin empfiehlt sich bei Kranken bei Tag und Nacht. Näheres bei Herrn Rutscher **Höhl** er. 1492

Ein weißes **Taschentuch**, M. B. gezeichnet, wurde gefunden. Näh. Exped. 1725

Entflogen ein grauer Papagei.

Dem Wiederbringer, oder wer über den Verbleib desselben Auskunft geben kann, 5 fl. Belohnung.

Carl Schweisguth, Michelsberg 4.

1725

Verloren

ein goldenes **Medaillon** (Rückseite blau und schwarz emailirt) mit Photographie. Abzugeben gegen Belohnung Häfnergasse 19. 1710

Am Freitag verlor ein hiesiger Kutscher eine **Briestafche** (braun Leder), Papiergeld enthaltend. Der ehrliche Finder wird ersucht, dieselbe gegen Belohnung Schachtstraße 20 abzugeben. 1664

Verloren wurde gestern Abend ein **Glaser-Diamant**. Gegen Belohnung abzugeben Saalgasse 5. 1586

Ein leinenes **Spizentuch** wurde vom „weißen Roß“ der Saalgasse aus, durch die Trinkhalle und obere Allee bis zum Kurgarten verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung im „weißen Roß“ Nr. 70 abzugeben. 1693

5 fl. Belohnung.

Am Samstag Morgen um 6 Uhr wurde von der Rheinstraße No. 32 bis zum Taunusbahnhofe eine goldene **Damenuhr** nebst kurzer, schwarzer Kette verloren. Abzugeben Rheinstraße 32 bei **Meinhardt**. 1686

Am Montag Morgen wurde ein goldener **Ring** mit braunem Stein durch die Webergasse und Langgasse verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 1790

Verloren ein goldenes **Medaillon**, zwei Photographien enthaltend. Gegen gute Belohnung abzugeben Rheinstraße 20. 1779

Ein **Medaillon**, enthaltend 4 Photographien, sowie daran hängende Berloques, wurde verloren und erhält der redliche Finder 2 Thaler Belohnung bei Abgabe im Comptoir des Hotel zum schwarzen Bären. 1772

Saalgasse 2 können Mädchen das Kleidermachen erlernen. 1777

Ein anständiges Mädchen sucht Monatdienst Römerberg 6 im 4. Stoc. 1775

Gute Arbeiterinnen im Kleidermachen finden Beschäftigung in der Nerostraße 3. 1663

Eine in der Krankenpflege erfahrene Frau mit den besten Empfehlungen sucht sofort eine Stelle. Näheres Schachtstraße 7, eine Stiege hoch. 1737

Eine Frau, die sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Monatstelle. Näheres Schachtstraße 11, eine Stiege hoch. 1739

Ein fleißiges Mädchen sucht Monatstelle. Näheres Röderstraße 27. 1705

Eine Putzmacherin (erste Arbeiterin), welche einem Geschäfte vorstehen kann, wird sofort gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 1714

Ein Bügelmädchen gesucht Herrnmühlgasse 3. 1782

Eine tüchtige Waschfrau gesucht Herrnmühlgasse 3. 1782

Eine Monatfrau wird gesucht. Näheres Helenenstraße 18. 1760

Eine reinliche Frau sucht Monatdienst; auch kann dieselbe gut kochen. Näheres Römerberg 20 im Hinterhaus. 1745

Stellen-Gesuche.

Gesucht ein braves Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, Schachtstraße 7, Parterre links. 808

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Hinterhaus eine Stiege hoch. 601

Ein anständiges Mädchen, welches mit auf Reisen geht, sucht bei Fremden eine Stelle, bei Damen oder zu größeren Kindern. Näheres Expedition. 1502

Man sucht ein junges Mädchen für die Hausarbeit, welches bei seinen Eltern schlafen kann. Näh. Exped. 1663

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Frankfurterstraße 13b. 1658

Ein ordentliches Mädchen aus guter Familie sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen hier oder auswärts. Näheres Moritzstraße 3. 1631

Ein braves Mädchen wird in Dienst gesucht. Näheres Expedition. 1400

Gesucht

eine tüchtige Köchin zu einer fremden Herrschaft. Näh. Taunusstr. 45. 1719

Ein ordentliches Mädchen gesucht Geisbergstraße 12. 1718

Ein junges, reinliches, gewandtes Mädchen, Französin, mit guten Attesten, welche nicht deutsch spricht, sucht eine Stelle zu Kindern und könnte sofort eintreten. Näheres im Paulinenstift. 1685

Neugasse 18 wird ein Mädchen auf gleich gesucht. 1734

Ellenbogengasse 10a wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 1732

Röderstraße 30 wird ein reinliches Dienstmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, auf gleich in Dienst gesucht. 1730

Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Näheres Mainzerstraße 14, Bel-Etage. 1729

Ein Hausmädchen wird gesucht Ellenbogengasse 5. 1724

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 1 im 2. Stock. 1684

Langgasse 30, eine Stiege hoch, wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 621

Eine gebildete Person, welche alle Handarbeiten versteht, sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder zu größeren Kindern; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Sodann sucht eine Wittwe eine Stelle zu Kindern. Ferner werden einfache Mädchen gesucht. Näh. durch F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 1740

Ein Mädchen, welches ganz selbstständig kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn auf gleich gesucht Emserstraße 2. 1751

Mädchen mit guten Zeugnissen finden Stellen, besonders ein Kindermädchen um mit auf Reisen zu gehen, durch Frau Petri, Langgasse 23. 1748

Eine gut empfohlene Köchin sucht eine Stelle Anfangs August, dieselbe ist mit guten Zeugnissen versehen. Näheres in der Expedition. 1858

Ein katholisches, reinliches, braves Mädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, wird gesucht; dasselbe muß auch Liebe zu Kindern haben. Näh. Exped. 1720

Eine perfekte Köchin sucht Stelle, dieselbe nimmt auch Aushilfsstelle an. Näh. in der Exped. d. Bl. 1695

Ein tüchtiges, selbstständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und ein Hausmädchen suchen Stellen auf gleich; daselbst wird auch ein Kindermädchen gesucht. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 1 98

Ein junges Mädchen mit guten Kenntnissen sucht eine Stelle in einem Laden oder einer feineren Wirthschaft. Näheres in der Exped. d. Bl. 1691

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schuhmacher Bind, Ellenbogengasse 8. 106

Ein Schreinergefelle, Fußtaselmacher, findet dauernde Beschäftigung. Das Nähere in der Expedition. 1427

Ein junger Mann mit hübscher Handschrift wünscht sich in seiner freien Zeit mit Abschreiben u. zu beschäftigen. — Offerten beliebe man unter C. C. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 1634

Ein Lohndiener sucht des Nachmittags einen kranken Herrn oder eine Dame auszufahren. Näh. Exped. 1766

Ein ordentlicher Junge kann die Pumpenmacherei erlernen. Näheres Mühl-gasse 13. 1727

Ein ordentlicher Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 1770

Ein in der französischen, deutschen, englischen, russischen und spanischen Sprache erfahrener Mann sucht als Begleiter nach Petersburg eine Stelle. Näheres kleine Schwalbacherstraße 1. 1743

Eine 5% Hypothek von 3400 fl. mit mehr als doppelter Sicherheit wird zu cediren gesucht. Näheres Expedition. 1753

Logis-Gesuche.

Eine ruhige Familie sucht auf 1. October ein Logis mit 3 Zimmern nebst Zubehör, Parterre oder Bel-Etage. Gefällige Offerten mit Preisangabe besorgt die Expedition d. Bl. 1383

Eine unmöblirte Wohnung in der Nähe des Curhauses, nicht über zwei Treppen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör, wird sogleich zu miethen gesucht. Preis nicht über 300 fl. Franco-Offerten nehmen die Herren Haafenstein & Vogler in Frankfurt a. M. unter K. L. 170 entgegen. 35

Eine kleine Wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche &c., am liebsten in dem den Bahnhöfen zunächst gelegenen Stadttheile wird zu miethen gesucht. Offerten besorgt die Exped. unter Nr. 1709. 1709

Vogts-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidsstraße 4 im Zwergbau ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, einer Mansarde, Küche und sonst allen erforderlichen Räumen, auf den 1. October zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre. 1261

Adelhaidsstraße 7 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche &c., auf den 1. October zu vermieten. Näheres Adelhaidsstraße 6 Parterre. 535

Adlerstraße 10 eine Stiege hoch ein möblirtes Zimmer zu verm. 1713

Adolphstraße 6

ist der obere Stock, 7 Zimmer, Küche &c. auf October d. J. zu verm. 12815

Bahnhofstrasse 7

sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 10267

Ecke der Bleich- und Helenenstraße 2a sind 2 Wohnungen im 2. und 3. Stock, jede von 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu verm. 1072

Burgstraße 8 sind die 2 Läden mit Wohnungen zu vermieten.

Louis Schröder, Marktstraße 8. 41

Große Burgstraße 4 Parterre ist eine Wohnung von 8 geräumigen Zimmern, Küche &c., ganz oder getheilt, für 1. August oder später zu vermieten. Dieselbe eignet sich besonders zum Geschäftslokal und kann leicht ein Laden hergerichtet werden. 97

10 Große Burgstraße 10

sind elegant möblirte Wohnungen zu verm. 1738

Burgstraße 12 ist der 3. Stock und in dem neuerbauten Eckhause der 2. Stock zu vermieten. E. Ader. 420

Dohheimerstraße 6 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu verm. 1759

Dohheimerstraße 8 im Vorderhaus Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1696

Dohheimerstraße 29 ist ein möblirtes Zimmer im 3. Stock auf den 1. August zu vermieten. 1409

Elisabethenstraße 19 ist in der Bel-Etage eine freundliche Wohnung von fünf Zimmern mit Ballon und Vorfenstern, Küche, 2 Kammern, Souterrain nebst Zubehör an eine ruhige Familie auf 15. August oder 1. October zu vermieten. 12286

Ellenbogengasse 11 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Baum, Neugasse 13. 834
Emserstraße 21a ist die Sou terrain-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres auf dem Rietherberg. 980
Emserstraße 35 ist eine freundliche Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 1781

Faulbrunnenstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Kohlenraum, Mitgebrauch der Waschküche etc., auf den ersten October l. Js. zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Lithograph E. Groschwitz, gr. Burgstraße 11. 1707

Faulbrunnenstraße 8 im 1. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1310

Faulbrunnenstraße 9 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1214

Feldstraße 10 ist im 2. Stock ein Logis mit 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 1612

Feldstraße 11 eine Stiege hoch sind zwei unmöblirte Zimmer zu verm. 945

Frankfurterstraße 5a Parterre

ist eine Wohnung möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 1143

Frankfurterstraße 14a ist die möblirte Parterre-Wohnung nebst eingerichteter Küche an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 9502

Friedrichstraße 30 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 1763

Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblirte Zimmer zu vermieten. 7799

Friedrichstraße 33 ist eine Wohnung von 6 und eine von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1721

Friedrichstraße 42 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1618

Gartenfeld 1, nahe bei der Eisenbahn, ist das seither von Herrn v. Habeln bewohnte Logis auf 1. October anderweit zu vermieten. 12324

Goldgasse 6 ist eine vollständige Wohnung auf 1. October zu verm. 1205

Hainerweg 3 Landhaus eine hübsch möbl. Parterre-Wohnung zu verm. 12777

Hainerweg — Blumenstraße — 9 (Landhaus) ist die elegant möblirte Bel-Etage zu vermieten. 1200

Helenenstraße 2a, neues Eckhaus, eine Treppe hoch ist ein möblirtes, schönes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 347

Helenenstraße 3 Parterre ist ein großes, möblirtes Zimmer an einen auch zwei Herrn zu vermieten. 589

Helenenstraße 6 ist der 3. Stock, Frontspitze, an eine ruhige Familie zu vermieten und den 1. October zu beziehen. 1515

Hirschgraben 6a ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 997

Hochstätte 9 ist ein Logis auf October zu vermieten. 1787

Ecke der Kapellenstraße und Dambachthal 2a,

3. Stock, 1 Salon und 1 oder 2 Zimmer mit freundlicher Aussicht, monatweise oder auf's Jahr zu billigem Preise zu vermieten. 1199

Kapellenstraße 31 ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei Karl Bechel, Louisenstraße 22. 12543

Kapellenstraße 35 ist die erste und zweite Etage, jede bestehend aus zwei Salons, 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Auch ist dieses Haus zu verkaufen. Näheres Louisenstraße 22. 12544

Kirchgasse 13 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu verm. 579

Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 1780

- Langgasse 2 sind 2 elegante, möbl. Zimmer mit 2 Betten zu verm. 12642
 Langgasse 8d sind zwei möblirte Zimmer auf gleich zu vermieten. 1217
 Lehrstraße 10 Parterre ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern,
 Küche, Mansarde und Keller auf 1. October zu vermieten. 1195
 Louisenplatz 1 Parterre sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 12497
 Louisenstraße 15 ist die Bel-Etage vom 1. October
 an zu vermieten. 1767
 Louisenstraße 18 möblirte Zimmer mit Küche zu vermieten. 1109
 Münzerstraße 2 im Hinterhaus ist eine Mansardwohnung bis 1. October
 an eine stille Familie zu vermieten. 1191
 Marktstraße 28 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. October zu verm. 1171
 Mezgergasse 35 im 3. Stock ist ein Zimmer ohne Möbel zu verm. 955
 Michelsberg 23 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1774
 Michelsberg 28 im Vorderhause, eine Stiege hoch, ist ein fein möblirtes
 Zimmer zu vermieten. 217
 Morizstraße 6 im Hinterhause ist ein unmöblirtes Zimmer zu verm. 1666
 Nerostraße 14 ist eine Parterre-Wohnung nebst Zubehör auf 1. October zu
 beziehen. 1723
 Nerostraße 26 ist ein möblirtes Zimmer auf's Jahr zu vermieten. 1662
 Nerostraße 42 sind zwei Wohnungen, wovon die eine gleich bezogen werden
 kann, zu vermieten. 1750
 Nerostraße 47 im Hinterhaus ist ein Stübchen zu vermieten. 1716
 Reugasse 11 bei G. Rach ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12373
 Reugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung und Magazin zu verm. 653
 Dranienstraße 2 im 4 Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1260

Gasse der Rhein- und Dranienstraße

- sind mehrere große Wohnungen auf den 1. October zu vermieten. Näheres
 Dothheimerstraße 17. 1445
 Rheinstraße 31 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 12556
 Obere Rheinstraße 33 sind zwei schön möblirte Zimmer jahrweise an einen
 auch zwei Herrn, sowie eine Mansarde mit oder ohne Möbel zu vermieten.
 Näheres Bel-Etage. 1309
 Rheinstraße 40 ist die Bel-Etage ganz oder auch getheilt zu verm. 1706
 Röderstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf
 October zu vermieten. 1772
 Röderstraße 28 (Alleeſeite) ist eine Wohnung von einem Zimmer, zwei
 Kammern, Küche und allem Zubehör zu vermieten. 1701
 Röderstraße 14 ist eine, für sich abgeschlossene Wohnung im 2. Stock, be-
 stehend aus 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf den 1. October zu
 vermieten. 730
 Röderstraße 16 eine Mansarde mit oder ohne Möbel gleich zu verm. 1511
 Röderstraße 35 sind zwei Logis zu vermieten. 1769
 Römerberg 1 sind ein großes und mehrere kleine, möblirte Zimmer zu
 vermieten. 1272
 Römerberg 6 sind auf 1. October 2 Wohnungen, die eine Parterre, die
 andere im 2. Stock, zu vermieten. 1044
 Römerberg 12 ist ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 1752
 Römerberg 23 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 1773
 Römerberg 26 ist ein kleines Logis an eine stille Familie und ein heizbares
 Stübchen mit Bett zu vermieten. 1708
 Verlängerte Schwalbacherstr. 57 ist auf 1. October der 2. Stock zu verm. 1225

Schillerplatz 2a

- ist die Bel-Etage per 1. October d. J. zu verm. 12833
 Ecke der Schwalbacher- u. Faulbrunnenstraße 12 Parterre rechts ist
 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 272
 Schwalbacherstraße 27, Hinterh., ein möbl. Zimmer (6 fl.) zu verm. 1616
 Schwalbacherstraße 31 ist eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst
 Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1206
 Obere Schwalbacherstraße 49 ist eine freundliche Wohnung zu vermieten,
 welches sich für eine Waschfrau eignet. 1323
 Schwalbacherstraße 51 bei Philipp Cron ist ein Logis im 3. Stock
 zu vermieten. 991

Sonnenbergerstraße 20

- ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11343
 Steingasse 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1438
 Steingasse 21 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu verm. 12768
 Steingasse 29 im 2. Stock ist ein großes Logis zu vermieten. 1207
 Stiftstraße 1 ist eine vollständige Wohnung im 1. Stock, sowie mehrere
 möblirte Zimmer auf gleich zu vermieten. 698
 Stiftstraße 3 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. 1514
 Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672
 Stiftstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern,
 Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 12328
 Taunusstraße 45 drei Stiegen hoch sind möblirte Zimmer zu verm. 1267
 Taunusstraße 45 drei Stiegen hoch möbl. Balconzimmer zu verm. 1761
 Wellritzstraße 4 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 11035
 Wellritzstraße 12 ist der zweite Stock von 6 Zimmern nebst Zubehör vom
 1. October an anderweitig zu vermieten; auf Verlangen kann Heuboden
 und Pferdestall dazu gegeben werden. 12309
 Wellritzstraße 13 ist die Frontspitze nebst anschließendem Cabinet und Küche
 per 1. October zu vermieten. 590
 Wellritzstraße 13 Parterre sind zwei ineinandergehende unmöblirte Zimmer
 sogleich zu vermieten. 1553
 Wellritzstraße 20 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern und Zu-
 gehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 320
 Wellritzstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1122
 Ein Salon mit Cabinet, elegant möblirt, ist zu vermieten. Näheres in der
 Expedition d. Bl. 11783
 Elegant möblirte Parterre-Wohnung, wie die möblirte Wohnung im 1. Stock,
 erstere bestehend aus 3—4 Zimmern, letztere aus 5—7 Zimmern, Küche,
 Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. N. Exped. 10257
 Eine Wohnung in schöner Lage, bestehend in einem Salon und 7 Zimmern
 mit Mansarden und sonstigem Zubehör, ist vom 15. October an zu ver-
 mieten. Näheres in der Expedition. 358
 Nerothal, „Ruhleben“, ist eine abgeschlossene Etage von 5 Zimmern nebst
 Küche und Vorrathskammer, auf Wunsch noch Zimmer im 3. Stock, auf
 1. October zu vermieten. Näheres Bel-Etage daselbst. 246
 In dem neu gebauten Hause Ecke der Dranien- und Adelsheidstraße ist der
 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf den 1. October
 zu vermieten. Näheres Dranienstraße 16. 1762

Die möblirte Bel-Etage

- Kirchgasse 5 von 5 Zimmern mit Küche, Mansarde 2c. ist abreisehalber billig zu vermieten. 1478
- In dem neugebauten Hause Ecke der Dohheimerstraße sind der zweite und dritte Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche und Zubehör, sowie das Dachlogis auf October zu vermieten. Näheres Steingasse 20. 654
- Zwei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Rheinstraße 10 zwei Stiegen hoch. 988
- In einem Landhause an der Emserstraße ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, sogleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 744
- Eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör ist vom 1. October an zu vermieten. Näheres in der Expedition. 646
- Ein schön möblirter Salon, wie desgleichen ein oder zwei Schlafzimmer, Bel-Etage, sind auf sogleich zu vermieten Friedrichstraße 29, Bel-Etage. 1735
- In der Nähe der Schulen und Casernen sind 1—2 gut möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch die Kost dazu gegeben werden. Adresse in der Expedition. 1661
- Ein möblirtes Zimmer in schöner Lage ist Webergasse 31 (Ecke der Lang- und Webergasse) eine Stiege hoch an eine Person zu vermieten. 1726
- In der Nähe des Cursaals ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 12263
- In unserm neuerbauten Hause in der Lehrstraße ist eine freundliche, abgeschlossene Wohnung, aus 4 Zimmern und Zubehör bestehend, auf 1. October zu vermieten. Geschw. Reif, Steingasse 5. 1756
- Das Bureauzimmer des Familienbundes, Neugasse 20, ist anderweitig zu vermieten. 1703

Wohnung zu vermieten.

- 1731
- In Schierstein, 20 Minuten per Eisenbahn von Wiesbaden entfernt, ist die obere Etage eines Wohnhauses, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Cabinetten und Küche nebst einem Speicher, Keller, Holzremise und einem Theile des an das Haus anstoßenden, großen Gartens, auf den 1. October c. zu einem mäßigen Preise zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 39 (Thoreingang). 1250
- Kirchgasse 20 2. Stock links kann ein Herr Kost und Logis erhalten. 1024
- In einer anständigen Familie in Frankfurt a. M. können noch ein, auch zwei junge Leute Kost und Logis, sowie freundliche Aufnahme in der Familie finden. Näheres Langgasse 39 im 2. Stock. 1500
- Wellritzstraße 18 ist eine möblirte Mansarde an einen soliden Herrn zu vermieten. 1741
- Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Oberwebergasse 43. 1400
- Ein reinlicher Arbeiter kann gute Schlafstelle erhalten. Näh. Expedition. 1753
- Ein solider Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Faulbrunnensstraße 3. 1768
- Römerberg 17 können zwei Herrn Schlafstellen erhalten.

Allen Denen, welche unsern nun in Gott ruhenden Vater, Bruder und Schwager, Herrn **G. Ritzel**, zu seiner letzten Ruhestätte begleitet haben, unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen. 1764